

Fallzahlenübersicht

Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II und SGB III)

für den Monat **Juni 2010**

	Amt für Arbeit und Soziales (AfAS) Meißen	ARGE SGB II Riesa-Großenhain	Landkreis Meißen insg.
BA Statistik (vorläufige Meldung)			
Personen	14.605	12.534	27.139
Bedarfsgemeinschaften	8.225	7.105	15.330
eHb (15-64)	11.114	9.761	20.875
* davon unter 25-jährig	1.809	1.425	3.234
Arbeitslose SGB II	5.137	4.884	10.021
* davon unter 25-jährig	464	287	751
Arbeitslose SGB III	2.174	1.528	3.702
Arbeitslose gesamt	7.311	6.412	13.723
Arbeitslose unter 25 Jahre	755	536	1.291
Arbeitslosenquote SGB II	7,0%	8,6%	7,7%
Arbeitslosenquote SGB III	3,0%	2,7%	2,8%
Arbeitslosenquote (bezogen auf alle ziv. EP)	9,9%	11,3%	10,5%
Arbeitslosenquote unter 25 Jahre	9,1%	8,4%	9,2%

Arbeitslosenzahlen weiter rückläufig – AfAS legt Halbjahresbilanz vor

Die Arbeitslosenzahlen im Landkreis Meißen sind mit aktuell 13.723 arbeitslos gemeldeten Personen weiter rückläufig. Geschlechterspezifisch verteilt sich diese Zahl auf 7.423 Männer und 6.300 Frauen. Die Zahl der arbeitslosen Jugendlichen U 25 liegt bei 1.291.

Im Vergleich zum Jahresbeginn (Januar 2010: 16.335 Arbeitslose) ist damit ein zahlenmäßiger Rückgang um 2.612 Personen zu verzeichnen. Die entsprechenden Arbeitslosenquoten gingen von 12,3 % im Januar 2010 auf aktuell 10,5 % im Juni 2010 zurück. Der Landkreis Meißen belegt mit dieser Quote derzeit gemeinsam mit den Landkreisen Sächsische Schweiz/Osterzgebirge und Bautzen den 2. Platz im sachsenweiten Vergleich.

Die Arbeitslosenquoten im SGB II-Bereich betragen gegenwärtig 7,7 % (10.021 Arbeitslose); im SGB III-Bereich liegt der Wert bei 2,8 % (3.702 Arbeitslose).

Das Meißner Amt für Arbeit und Soziales (AfAS) sowie die ARGE SGB II in Riesa-Großenhain betreuen im Landkreis Meißen insgesamt derzeit 15.330 Bedarfsgemeinschaften mit darin lebenden 27.139 Personen. Die Zahl der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen wird mit 20.875 beziffert, davon 3.234 junge Menschen unter 25 Jahren. Diese Zahlen sind im Vergleich zum Jahresbeginn 2010 annähernd konstant geblieben, d.h. Zugänge in und Abgänge aus der Hilfebedürftigkeit gleichen sich in etwa aus.

Die Halbjahresbilanz des Amtes für Arbeit und Soziales (AfAS) des Landkreises Meißen hat dennoch positive Ergebnisse vorzuweisen. Insgesamt erfolgten von Januar bis Juni 2010 2.587 Vermittlungen in den 1. und 2. Arbeitsmarkt.

Diagramme:

